

Blue Community
Frau Lisa Krebs
RefBeJuSo
Altenbergstrasse 66 / PF
3000 Bern 22

Heimstrasse 36
8953 Dietikon
Tel. +41 44 744 36 00
www.dietikon.ch

Kontakt:
Franziska Stössel
Direkt +41 44 744 37 15
franziska.stoessel@dietikon.ch

Dietikon, 6. Juli 2022

Jahresbericht mit den Blue Community-Aktivitäten

Sehr geehrte Frau Krebs

Mit Freude überreichen wir Ihnen den Jahresbericht Blue Community der Stadt Dietikon über die Aktivitäten 2021/2022. Wir freuen uns auf die weitere spannende und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Freundliche Grüsse



Lucas Neff
Vorsteher Infrastrukturabteilung



Stephan Kündig
Abteilungsleiter Infrastruktur

Jahresbericht Blue Community Dietikon 2021/2022

Am 3. September 2020 reichte Gemeinderat Martin Steiner zusammen mit 14 Mitunterzeichnenden ein Postulat ein. Der Stadtrat wurde dabei eingeladen, die städtische Verwaltung als Blue Community anerkennen zu lassen. An der Stadtratssitzung vom 3. Mai 2021 folgte der Stadtrat den Erwägungen und beschloss die Selbstdeklaration zu unterzeichnen. Am 2. Dezember 2021 erfolgte die Übergabe der Urkunde, dass die Stadt Dietikon die Selbstverpflichtung zur Blue Community eingegangen ist.

Dieser Jahresbericht beschreibt die Aktivitäten, die Dietikon in der Periode vom Start als Blue Community im Jahre 2021 bis Ende Juni 2022 durchgeführt hat, um der Selbstverpflichtung Ausdruck zu verleihen. Die Aktivitäten sind den Grundsätzen zugeordnet, obwohl sie inhaltlich teilweise mehrere Grundsätze thematisieren.

BC 1 = Wasser als Menschenrecht, BC2 = Wasserversorgung in öffentlicher Hand, BC3 = Leitungswasser trinken, BC4 = Engagement mit internationalen Partnern

Grundsatz	Aktivität
BC 1	Bei der Überarbeitung der Wasserverordnung sind Überlegungen aus den Grundsätzen BC1 und BC2 eingeflossen. Aufgrund der guten Ausgangslage in der Schweiz bewirkte dies minime Veränderungen in den Verordnungstexten.
BC 2	<p>Im Rahmen der Weltwasserwoche 2022 lud die Wasserversorgung die Bevölkerung am 26. März 2022 zum Tag der offenen Tür im Pumpwerk Schönenwerd II ein. Das Pumpwerk war den ganzen Tag zu besichtigen und die Mitarbeitenden waren vor Ort um alle Fragen zu beantworten. Kulinarisch wurden die Besuchenden mit Wasser und Produkten aus der Region versorgt. Der Anlass diente der Stadt den Bewohnerinnen und Bewohnern die Blue Community näherzubringen. Auf Plakaten wurden die Grundsätze der Blue Community präsentiert. Greifbar/erlebbar gemacht wurden die Themen rund ums Wasser mit Ausstellungsobjekten.</p> <p>Die Idee zur Sensibilisierung wird in Dietikon fortgeführt und eine Dauerausstellung im Pumpwerk Schönenwerd II des Wasserwirtschaftsverbandes Limmattal (WVL) konzipiert. Die Ausstellung dient der Information der Bevölkerung, insbesondere auch der Führung von Schulklassen. Themen, die behandelt werden sind der Trinkwasserbedarf einer Person, das Funktionieren der Trinkwasserversorgung, die Herkunft des Wassers, insbesondere die Gewinnung von Trinkwasser aus Grundwasser, die Qualität des Trinkwassers, die Notversorgung und einen Blick zurück in die Geschichte der Trinkwasserversorgung in Dietikon. Die Finanzierung der Ausstellung wird</p>

	<p>zur Hälfte vom Wasserwirtschaftsverband Limmattal (WVL) getragen und wurde an der ordentlichen Vorstandssitzung 2022 genehmigt, die zweite Hälfte wird von der Wasserversorgung Dietikon (WVD) getragen und muss für das nächste Jahr budgetiert werden. Grundsätzlich stösst die Idee auf positives Echo.</p> <p>Zusätzlich zur jährlichen Prüfung der Qualitätssicherung unterzog sich die Wasserversorgung Dietikon dieses Jahr erstmals einem Stresstest. Im Rahmen eines Pilotprojektes wurde die "Resilienz" der Wasserversorgung untersucht. Mit diesem Engagement kann die Wasserversorgung als kritische Infrastruktur ihren Zustand reflektieren und Prozesse verbessern, um noch besser auf ausserordentliche Ereignisse oder die künftigen Entwicklungen der Bevölkerung, des Klimawandels oder der Digitalisierung vorbereitet zu sein.</p>
BC 3	<p>Einen Schwerpunkt legte die Wasserversorgung der Stadt Dietikon auf den Grundsatz BC3. Das städtische Personal erhielt eine Wasserflasche mit folgenden Hinweisen: ① Die Trinkflasche in Euren Händen hält Getränke bis zu 24h kalt und 12h warm. Sie ist aus qualitativem 304 Edelstahl gefertigt, auslaufsicher und dient als langjährige Begleiterin für unterwegs und im Büro. ② Wasser ist das sinnvollste Getränk. Die Schweizerische Gesellschaft für Ernährung (sge-ssn.ch) empfiehlt täglich 1-2 Liter Wasser zu trinken. Zur Abwechslung kann Hahnenwasser als Kräuter- oder Früchtetee, Bouillon etc. aromatisiert werden. Wasser dient der Regulation der Körpertemperatur und dem Transport von Nährstoffen und Stoffwechselprodukten. Wasser ist für die Aufrechterhaltung sämtlicher Lebensvorgänge unverzichtbar. ③ Guter Abfall wird recycelt. Der beste Abfall aber wird vermieden. Die Edelstahlflaschen wurden 2010 entwickelt mit der Idee, den Kauf von einzelnen Getränkeflaschen zu reduzieren. ④ Wenn Ihr eure Flasche füllt, spart Ihr viel Energie, v.a. für den Transport von abgefülltem Wasser, die Kühlenergie, die Energie für die Versetzung des Wassers mit Kohlensäure und auch die Herstellung der Flaschen und deren Wiederverwertung. ⑤ Dietiker Wasser entspricht höchsten Qualitätsstandards und wird ständig geprüft. Es ist über viele Jahre feinst gefiltertes Grundwasser gemischt mit einer Prise Quellwasser.</p> <p>Auch neue Angestellte erhalten zukünftig beim Eintritt eine der Wasserflaschen.</p> <p>In einem Pilotversuch wurde in der Mensa des Werkhofes ein Wasserspender aufgestellt. Dieser versorgt alle Mitarbeitenden mit Wasser ab Leitung, gekühlt und/oder mit Kohlensäure versetzt.</p>
BC 4	<p>Zum Auftakt der Weltwasserwoche der Blue Communities Zürich im 2022 reiste der UN-Sonderberichterstatter für das Menschenrecht auf Wasser Pedro Arrojo-Agudo am 19. April 2022 nach Dietikon und liess sich die Wasserversorgung in Dietikon erklären und zeigen. Der UNO-Sonderberichterstatter zeigte grosses Interesse für eine künftige Zusammenarbeit mit den Blue Communities generell und mit Dietikon im Speziellen.</p>

Die Stadt Dietikon engagierte sich zusammen mit den anderen Blue Communities Zürich bei der Organisation weiterer Veranstaltungen für die Weltwasserwoche Zürich 18.3.-30.3.2022. → Organisation der Besichtigung "Lokales Wasser 37" am 27.3.2022 und Teilnahme an der Podiumsdiskussion am 30.3.2022 mit Christoph Lüthi EAWAG und Ernst Bromeis Wasserbotschafter